



Prüfbericht

Auftraggeber

braun-steine GmbH
Hauptstraße 5 - 7
73340 Amstetten

Auftrags-Nr.:

A 2314a / 2014

Auftrag vom : 29. Oktober 2014

Probeneingang : 30. Oktober 2014

Produkt : Steine aus Beton für
Cult-Long-Line Spaltsteinmauer
Nr. 131 Kalkstein

Auftrag : Bestimmung der Widerstandsfähigkeit gegen
Frost-Tau-Wechsel mit Tausalz nach
DIN EN 1338, Anhang D

Probenanzahl : 3

Prüfungsdurchführung : Kiwa GmbH, Bautest Augsburg, Herr Uhl

Prüfzeitraum : Oktober bis Dezember 2014

Augsburg, 10. März 2015
uh/he

i. A.


Dipl.-Ing. (FH) Andreas Jung
- Projektleiter -



i. A.


Evi Schimmer
- Sachbearbeiterin -

Der Prüfbericht umfasst 3 Seiten.
Die Prüfergebnisse beziehen sich auf das vorgelegte Probenmaterial. Das Probenmaterial ist verbraucht.
Eine auszugsweise Vervielfältigung und Veröffentlichung des Prüfberichtes ist nur mit unserer schriftlichen Genehmigung zulässig.
Meinungen und Interpretationen der Prüfstelle sind gemäß DIN EN ISO / IEC 17 025 Punkt 5.10.5 durch *Kursivdruck* gekennzeichnet.

1 Allgemeines

Von der braun-steine GmbH, vertreten durch Herrn W. Braun, erhielt die Kiwa GmbH, Bautest Augsburg, den Auftrag zur Bestimmung der Widerstandsfähigkeit gegen Frost-Tau-Wechsel mit Tausalz an Produkten aus Beton nach DIN EN 1338, Anhang D.

Zu diesem Zweck wurden am 30. Oktober 2014 neun Proben der Bezeichnung „Cult-Spaltsteinmauer“ (ca. 75 x 150 x 70 mm) in unser Labor in Augsburg angeliefert. Nicht für die Prüfung verwendete Probekörper wurden als Rückstellproben eingelagert.

2 Prüfungsdurchführung

Die Probenvorbereitung und die Bestimmung der Widerstandsfähigkeit gegen Frost-Tau-Wechsel mit Tausalz erfolgte an der gespaltenen Fläche der durch die Kiwa GmbH, Bautest Augsburg, ausgesägten Proben nach DIN EN 1338, Anhang D.

3 Prüfergebnisse

Probe- bezeichnung	Prüffläche [mm ²]	Massenverlust nach 28 Frost-Tau-Wechsel		
		Gesamtmenge [mg]	Massenverlust [kg/m ²]	Mittelwert [kg/m ²]
1	9380	3720	0,397	0,32
2	9216	3220	0,349	
3	9792	2070	0,211	

4 Hinweis

In der Normenreihe DIN EN 1338, 1339, 1340 werden Anforderungen für waagerecht mit Taumittel beaufschlagte Verkehrsflächen gestellt. Wenn waagerechte Flächen häufig mit Tausalzen in Kontakt kommen, müssen die Anforderungen der Klasse 3 (Kennzeichnung D) dabei erfüllt werden. Der Masseverlust nach der Frost-Tausalz-Prüfung darf bei dieser Klasse als Mittelwert nicht über 1 kg/m² liegen, wobei kein Einzelwert über 1,5 kg/m² liegen darf.

Das Prüfergebnis zeigt, dass sogar bei einer besonders hohen Durchfeuchtung der Spaltflächen, wie sie bei Wandbaustoffen nur selten vorliegt, ein ausreichend hoher Widerstand für Frost und Tausalz vorliegt.

Augsburg, 10. März 2015